

Engadiner Post

POSTA LADINA

Amtliches Publikationsorgan der Region Maloja und der Gemeinden Sils, Silvaplana, St. Moritz, Celerina, Pontresina, Samedan, Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz, S-chanf, Zernez und Scuol. Informationsmedium der Regionen Bergell, Oberengadin, Engiadina Bassa, Samnaun und Val Müstair.

Sicherheit Im Kanton Graubünden sind die Straftaten im Jahr 2024 leicht gesunken. Insgesamt wurde 12 599 Straftaten erfasst. Den grössten Teil machen die Straftaten gegen das Strafgesetzbuch aus. **Seite 3**

Sport Im letzten Weltcup-Rennen lief die St. Moritzer Langläuferin Nadja Kälin auf den zehnten Platz. Auch auf nationaler Ebene konnten Engadiner Läuferinnen und Läufer gute Ergebnisse liefern. **Seite 4**

Val Müstair La populaziun jaura decida in marcurdi in radunanza cumünala davart credits da passa dudesch milliuns francs per la renovaziun e l'ingrondimaint dal provedimaint electric Val Müstair. **Pagina 9**

In der zweiten Woche geht's hoch hinaus

Mit vier Goldmedaillen führen die Schweizer Freestyler aktuell den Medaillenspiegel an. Nach dem gestrigen Ruhetag startet heute die zweite und letzte Freestyle-Woche.

JAN SCHLATTER



«Dreimal Gold für die Freestyle-Schweiz» titelte die «Engadiner Post» am vergangenen Samstag. Und mit ihrem Sieg im Skicross Mixed am Samstag jubelten Fanny Smith und Ryan Regez innert etwas mehr als 24 Stunden über gleich zwei Weltmeistertitel.

Nicht nach Plan ist es hingegen den Schweizer Athletinnen und Athleten im Parallelsalom gelaufen: Titelverteidigerin Julie Zogg scheiterte im Viertelfinal an der späteren Zweitplatzierten Ester Ledeca, für die anderen Schweizerinnen und Schweizer ist schon früher Schluss, so auch für Larissa Gasser aus Madulain, welche sich nicht für die K.o.-Phase qualifizieren konnte. Bei den Herren ging Dario Caviezel an den Start und schied im Achtelfinale aus. Auch



Die Halfpipe ist eine der ikonischsten Disziplinen im Freestyle-Sport. In den nächsten Tagen wird die Halfpipe auf dem Corvatsch Schauplatz waghalsiger Sprünge. Foto: Engadin Tourismus AG / Fabian Gattlen

im Mixed-Bewerb gab es für das Schweizer Duo Caviezel und Zogg keine Erlösung, aufgrund einer Disqualifikation von Caviezel verpassten sie den grossen Final und danach Bronze am Sonntag knapp.

Halfpipe wird eingeweicht

Die zweite Woche der Freestyle-WM beginnt heute mit Fokus auf die beeindruckenden Sprünge von der Big-Air-Schanze und in der Halfpipe. Heute und morgen werden die Athleten auf der Olympiaschanze ihr Können zeigen, während ab Donnerstag die Halfpipe am Corvatsch im Zentrum des Geschehens steht. Auf Corviglia sorgen

unterdessen die Aerials mit ihren spektakulären Luftmanövern für weitere Höhepunkte.

Hinter den Kulissen

Neben den Sprüngen an der Big-Air-Schanze werden mit Sido und dem Musiker-Duo SDP auch musikalische Highlights erwartet. Welche Party-Highlights aber das vergangene Wochenende in und um St. Moritz bot, hat EP/PL-Praktikantin Carolin Rohwäder herausgefunden. Denn anlässlich der WM fanden zahlreiche Feierlichkeiten statt.

Auch vergangene Woche gewährte das Schweizer Radio und Fernsehen ei-

nen Blick hinter die Kulissen: Mit 33 Tonnen Material und über 120 Mitarbeitenden ist das SRF im Engadin angerückt, um die Berichterstattung für Radio, TV und Web sicherzustellen – eine logistische und planerische Meisterleistung. Und apropos Herausforderungen: Auch im Bereich der Rettung gibt es während der zwei WM-Wochen einiges zu organisieren. Wie genügend Rettungssanitäterinnen und -sanitäter mobilisiert wurden, worauf bei der Freestyle-WM besonders geachtet werden muss und welche Auflagen die FIS an die Rettungsorganisation stellt, erfahren Sie auf den **Seiten 5 bis 7**

Auf Resonanzen folgt zeit:fluss

Diese Woche stehen erste Satellitenveranstaltungen rund um das neue Silser Kulturfest zeit:fluss an. Dieses startet dann im September unter der Leitung von Tili Löffler mit drei Schwerpunktthemen und einigen frischen Ideen.

JON DUSCHLETTA

«Von Aufstiegen und Abgründen», nennt sich der Titel des ersten Silser Kulturfestes, welches vom 14. bis 20. September in Sils und Umgebung über die Bühne geht. Der Anlass löst nach 21 Jahren und einer kurzen Pause das erfolgreiche Musikfest Resonanzen ab.

Intendant Tili Löffler setzt zusammen mit dem Hotel Waldhaus Sils und dem Förderverein «zeit:fluss Kulturverein» dabei ein neues Konzept um. Getragen wird dies von drei Säulen: den sechs Hauptkonzerten unter jährlich wechselnder künstlerischer Leitung, heuer sind dies Anne-May Krüger und Mike Svoboda, dann der Meisterklasse, für Violonchello mit Martina Schucan, sowie verschiedenen Begleitveranstaltungen. Bemerkenswert: Um die Chancengleichheit zu wahren, werden den ausgewählten jungen Talenten der Meisterklasse sämtliche Kosten offeriert. Die Ausschreibung dazu läuft aktuell. Schon diese Woche beginnen am Donnerstag und Samstag erste sogenannte Satellitenveranstaltungen im Hotel Waldhaus und in der offenen Kirche in Sils. **Seite 12**

Spitalzukunft und die finanziellen Folgen

Abstimmung Die elf Trägergemeinden im Oberengadin müssen ab 2026 deutlich mehr für das Spital Samedan zahlen – ob beim Alleingang oder bei der Integration ins Kantonsspital Graubünden (KSGR). Das zeigen die Unterlagen zur Zukunft des Spitals Oberengadin im Speziellen. Auf dem Podium diskutieren Regierungsrat Peter Peyer, SGO-Stiftungspräsident Christian Brantschen, Gesundheitsökonom Stephan Pahl und der Präsident der Engadiner Ärztesellschaft, Sven Richter. (ep)

Seite 3

Heute Abend: Podiumsdiskussion

Pontresina Die Gammeter Media AG und die EP/PL organisieren heute Abend um 19.00 Uhr im Rondo in Pontresina eine Podiumsdiskussion zu den Herausforderungen im schweizerischen Gesundheitswesen im Allgemeinen und zur Zukunft des Spitals Oberengadin im Speziellen. Auf dem Podium diskutieren Regierungsrat Peter Peyer, SGO-Stiftungspräsident Christian Brantschen, Gesundheitsökonom Stephan Pahl und der Präsident der Engadiner Ärztesellschaft, Sven Richter. (ep)

Können Sie am Anlass nicht dabei sein und haben Fragen an die Expertinnen und Experten? Oder kommen Sie zwar ins Rondo, möchten Ihre Frage aber bereits im Voraus stellen? Scannen Sie den QR-Code und schicken Sie uns die Frage per WhatsApp (ist auch am Abend selber möglich). Nach Möglichkeit werden diese heute Abend beantwortet.



Ûn documentarist da l'excess turistic

Turismus Il fotograf tirolais Lois Hechenblaikner guarda cun sia camera nan là, ingio chi sun ils anguls morts da la maschinaria da marketing da las destinaziuns turisticas alpinas. El documentescha cun fotografias che ch'el descriva sco «industria alpinistica da far sù stuornas»: ils excess alcoholics, il deliri da las massas sper las staziuns da las pendicularas. L'eivna passada da l'preschantà sia lavur fotografica dals ultims decennis i'l Hotel Laudinella a San Murezzan. «Fetscha l'impreschiun d'esser cunter il turissem?», dumonda Lois Hechenblaikner retoricamaing. «Eu m'incleg sco seismograf culla camera. Ingio va alch suotsura? Ingio daja disch-armonias? Ingio cupicha la situaziun? Là guard eu nan ün pa pli precis.» (fmr/mst) **Pagina 8**



Impreschiun dal turissem da massa ad Ischgl. fotografia: Lois Hechenblaikner

Cumprita da forza douvra nouv agir

Cinuos-chel In venderdi ha salvà la Corporaziun dals cumüns concessiunaris da las Ouvras Electricas d'Engiadina CEE a Cinuos-chel sia delegiada. Lapro han delegiadas e delegiats fat bun il quint da gestiun 2024 sco eir il preventiv 2025 e delibera eir parsa 4166000 francs, scumparti sün 35 dumondas da sustegn, our dal fondo dals tschinch perschiert. L'idea per ün tal fondo «per impuonder üna part dals fits d'aua per la cultura ed il socialesser» es gnüda stipulada tenor indicaziuns i'l cudesch publichà da Fritz Felix l'on passà sur da la CEE, fingià dal 1952 pro primas trattativas per realisar ün'ouvra electrica in Engiadina. La delegiada s'ha inavant inuformada sur dal stadi actual da las trattativas per evitar prechs massa ots da l'energia supplementara. Dumandà es in quist connex ün nouv agir. (jd) **Pagina 9**

